



Am östlichen Ende des gleichnamigen Strandes gelegen, handelt es sich um ein rechteckiges Gebäude, das von Ost nach West ausgerichtet ist. Im Westen befindet sich das Portal mit drei Eingängen, die in den Narthex (Vorhalle in der sich die Gläubigen aufhielten, die noch nicht getauft worden waren) führen, und von hier öffnen sich drei von Säulen getrennte Schiffe, die an der Stirnseite enden, die ebenfalls dreigeteilt ist, aber in der Mitte eine Apsis besitzt, in der der Altar stand. Diese Säulen stützten Bögen, die nicht erhalten sind. Das aus einem Monolithen gearbeitete Taufbecken ist außen zylindrisch und besitzt innen die Form eines Kreuzes (eine in den menorquinischen Basiliken ungewöhnliche Form). Es wird heutzutage im linken nach Norden ausgerichteten Raum der Stirnseite verwahrt, obwohl es ursprünglich vermutlich an der Fußseite stand. Außerhalb der Basilika gibt es einfache Grabstätten und andere Konstruktionen, die vermutlich den Mönchen dienten. Der Kirchenbau wird auf das 5. Jh. n. Chr. datiert.

**Lage:** Strand von San Bou (Alaior)

**Träger und Verwaltung:** Consell Insular von Menorca